

## Aktionärsbrief Q4 GJ2021

### Siemens Energy Investor Relations

Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre,

am 30. September 2021 endete unser erstes Geschäftsjahr als eigenständiges und börsennotiertes Unternehmen. Auf Seite 4 zeigen wir einige der Höhepunkte des Jahres wie bspw. unsere erste Hauptversammlung und unseren Aufstieg in den DAX 30. Seit unserer Abspaltung haben wir bereits einige wichtige Meilensteine erreicht. Auf unserem Weg zum wertvollsten Energietechnologieunternehmen der Welt, haben wir aber noch einiges vor uns.

In der zweiten Jahreshälfte sind wir wieder zu einem Wachstum bei Auftragseingang und Umsatz zurückgekehrt und haben im Laufe des Jahres Rentabilität und Cashflow gesteigert. Damit haben wir das Jahr insgesamt erfolgreich abgeschlossen.

Letzten Mittwoch haben unser Vorstandsvorsitzender Christian Bruch und Maria Ferraro, unsere Finanzvorständin, die Ergebnisse für das vierte Quartal und das Gesamtjahr 2021 vorgestellt.

*"Ich bin mit den Ergebnissen unseres ersten abgeschlossenen Geschäftsjahres als eigenständiges Unternehmen zufrieden. Wir haben ein solides viertes Quartal mit einem starken Auftragseingang und Cashflow erzielt. Das Team hat hervorragende Arbeit geleistet und die Grundlage für unsere Transformation in einem schwierigen Marktumfeld gelegt. In Zukunft werden wir uns weiterhin auf unseren Plan zur Steigerung der Rentabilität konzentrieren, der uns auf den richtigen Weg bringt, unsere mittelfristigen Ziele zu erreichen",* sagte Christian Bruch.

**Im vierten Quartal des Geschäftsjahres 2021 stieg der Auftragseingang um 30%** auf 9,1 Mrd. €, sodass im Gesamtjahr der Auftragseingang mit 33 Mrd. € den Umsatz von 28,5 Mrd. € übertraf. Somit konnten wir das Jahr mit einem starken Auftragsbestand von 83,8 Mrd. € abschließen. Dies entspricht einem Anstieg von 5,3 Mrd. € gegenüber dem Vorjahr. **Die Umsatzerlöse stiegen im vierten Quartal um 7 %**. Somit betrug das Wachstum für das gesamte Geschäftsjahr 4 %. Im Quartal fiel ein Verlust des **Angepassten EBITA vor Sondereinflüssen in Höhe von 46 Mio. €** an. Für das Gesamtjahr konnte ein Gewinn des Angepassten EBITA vor Sondereinflüssen in Höhe von 661 Mio. € erzielt werden. Dies entspricht einer Verbesserung von 678 Mio. € gegenüber dem Vorjahr. **Der Cashflow im Quartal war weiterhin stark**. Der freie Cashflow vor Steuern übertraf unsere zu Jahresbeginn gesetzten Erwartungen um 39 % und stieg auf 1.358 Mio. €.

Angesichts der erzielten Fortschritte **schlägt Siemens Energy eine Dividende von 0,10 € je Aktie für das Geschäftsjahr 2021 vor**.

Auf den folgenden Seiten erfahren Sie mehr über unser Transmission Geschäft und unsere Ziele für das Geschäftsjahr 2022.

Ich wünsche Ihnen ein frohes Weihnachtsfest im Kreise Ihrer Familien und Lieben und ein gutes neues Jahr. Bleiben Sie gesund und zuversichtlich in diesen herausfordernden Zeiten.

Mit freundlichen Grüßen,



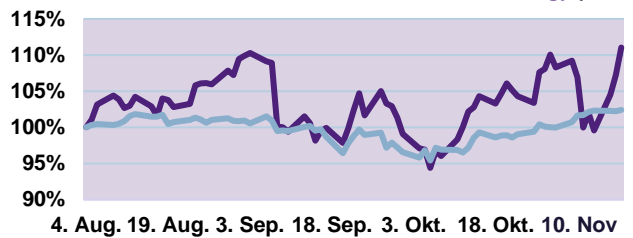
Michael Hagmann | Leiter Investor Relations



### Kursentwicklung

4. August 2021 – 10. November 2021

Siemens Energy | DAX



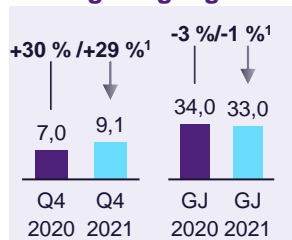
Siemens Energy +11 % | DAX +2 %

GE +6 % | Baker Hughes +17 % | Hitachi +15 % | MHI -5 %

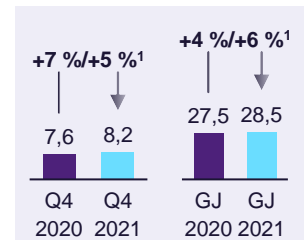
### Ausgewählte Eckdaten

(in Mrd. €, sofern nicht anders angegeben)

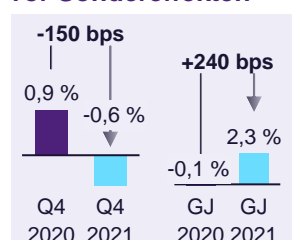
#### Auftragseingang



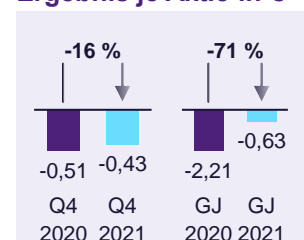
#### Umsatz



#### Ang. EBITA-Marge vor Sondereffekten



#### Ergebnis je Aktie in €



1 xx% / xx% = nominal / vergleichbar (bereinigt um Währungsumrechnungs- und Portfolioeffekte)

# Siemens Energy Segmente im 4. Quartal GJ2021



## Gas & Power

Umsatz: 5,4 Mrd. €

Ang. EBITA vor Sondereffekten: 165 Mio. €

Ang. EBITA Marge vor Sondereffekten: +3,1 %



## SGRE

Umsatz: 2,9 Mrd. €

Ang. EBITA vor Sondereffekten : -176 Mio. €

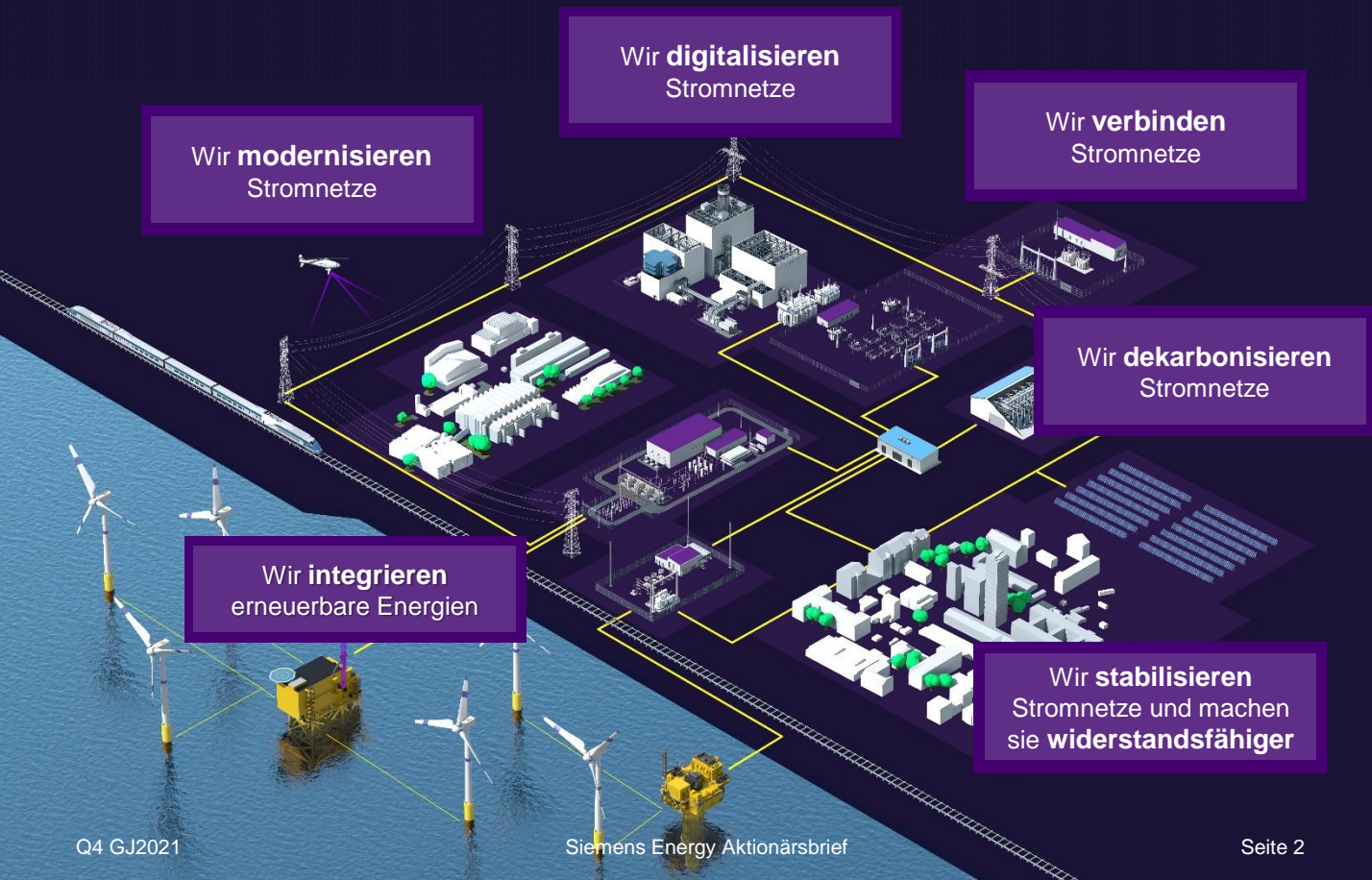
Ang. EBITA Marge vor Sondereffekten : -6,2 %

## Stromübertragungsnetze – ein Grundpfeiler der Energiewende

Unsere marktführende Transmission Division spielt eine entscheidende Rolle in einer Energielandschaft, die durch **steigende Energienachfrage**, **Dezentralisierung**, **Dekarbonisierung** und **Digitalisierung** geprägt ist. Diese vier Herausforderungen ergeben sich aus der Notwendigkeit, die **Netto-Null-Emissionsziele** kostengünstig und ohne Beeinträchtigung der Versorgungssicherheit zu erreichen.

Dies erfordert eine **Steigerung der Stromerzeugung aus erneuerbaren Energien**, den Ausbau und die stärkere **Verknüpfung der Stromnetze** sowie den schrittweisen **Ersatz** und die **Modernisierung der veralteten Netzinfrastruktur**. Mit unserem innovativen Portfolio bieten wir höchste Leistungsfähigkeit (Effizienz, Verlässlichkeit und Sicherheit) in einer Energielandschaft im Wandel.

In Kombination mit unserer weltweit angesehenen Ingenieursexpertise sind wir einzigartig positioniert, um für unsere Kunden auf der ganzen Welt ein **zuverlässiger Partner** zu sein.



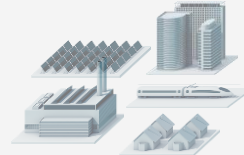
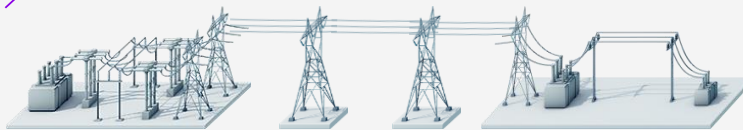
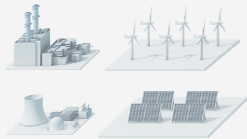
## Welche Produkte, Systeme und Lösungen bietet Transmission?

Unser Produktportfolio innovativer Lösungen für die Stromübertragung umfasst alle Bestandteile der heutigen und zukünftigen Energiewertschöpfungskette – von Schaltanlagen und schaltfreien Produkten und Systemen, Hochspannungsnetzen, Anlagen zur Sicherstellung der Netzstabilität bis hin zur Netzautomatisierungstechnik. Transmission bietet seine Produkte einzeln oder als Teil von maßgeschneiderten Systemen und Lösungen sowie Servicedienstleistungen im Bereich Stromübertragung an.

Zentrale und dezentrale  
Stromerzeugung

Stromübertragung und Verteilung

Industrie und  
Infrastruktur



Schalt-  
anlagen  
& -systeme

schaltfreie  
Produkte &  
Systeme

Hoch-  
spannungs-  
netze

Netz-  
stabilität

Netzauto-  
matisierungs-  
technik

Service

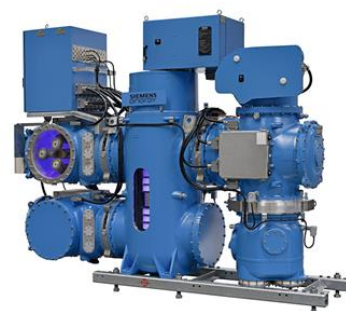
## Wir machen Energie grüner – Unser BLUE Portfolio

SF6 ist mit einem über 20.000-mal höheren Erderwärmungspotenzial als CO2 ein starkes Treibhausgas und wird in vielen konventionellen Hochspannungsschaltprodukten verwendet.

Unser Blue-Portfolio enthält kein SF6 oder andere klimaschädlichen F-Gase und ermöglicht es, die bestehenden Stromnetze auf höchstem Sicherheits-niveau zu modernisieren und zu erweitern. Gleichzeitig ist eine drastische Reduktion des ökologischen Fußabdruckes möglich.

Dabei müssen keine Kompromisse bei der Leistungsfähigkeit und Wirtschaftlichkeit eingegangen werden. Die Kombination von Vakuum-Technologie und Clean Air reduziert Emissionen und erhöht die Recyclingrate deutlich – und das nahezu wartungsfrei.

Die Technologie ist derzeit für gasolierte Schaltanlagen, Leistungsschalter bis zu 145kV und Stromschienen sowie Messwandler bis 420kV verfügbar und bietet null CO<sub>2</sub> äquivalente Emissionen über die gesamte Lebensdauer der Anlagen hinweg.



Gasolierte BLUE Schaltanlagen (8VN1)

## Wir bauen die Windkraftleitungen für Ökostrom



Die zunehmende Relevanz von erneuerbaren Energien zur Stromerzeugung geht mit der Notwendigkeit eines massiven Ausbaus der Übertragungsnetzkapazitäten von Nord- nach Süddeutschland einher.

Um die Energiewende in Deutschland erfolgreich voranzutreiben, trägt Siemens Energy mit drei Projekten - Ultranet, SuedOstLink und SuedLink - zum Ausbau eines der größten und leistungsstärksten Energieinfrastruktursysteme in Europa bei.

Unsere Hochspannungsgleichstromübertragungs-Lösung (HGÜ) hilft dabei Ungleichgewichte zwischen der Stromerzeugung der Windkraftanlagen auf Land und in der Nordsee und dem Energieverbrauch in West- und Süddeutschland zu beseitigen.

Gemeinsam besitzen die drei Projekte eine Übertragungskapazität von 6 Gigawatt. Ausgestattet werden diese mit HGÜ-Systemen mit modernster Stromrichtertechnologie. Nach Fertigstellung können über 6 Millionen Haushalte mit erneuerbarer Energie versorgt werden.

# Unser 1. Jahr als unabhängiges Unternehmen



28.09.2020

SE Börsennotierung  
Frankfurt

21.12.2020

MDAX  
Aufnahme

19.03.2021

Informationstag zum  
Thema Wasserstoff

Juni 2021

ESG  
Roadshow

30.09.2021

Erstes Geschäftsjahr  
abgeschlossen

01.09.2020

CMD

07.12.2020

Nachhaltigkeitsbericht 2020  
Geschäftsbericht 2020

10.02.2021

Virtuelle  
HV

22.03.2021

DAX 30  
Aufnahme

15.09.2021

Vereinbarung mit dem  
deutschen Betriebsrat

## Ausblick für das Geschäftsjahr 2022

Wir erwarten, dass das Wachstum der Weltwirtschaft im kommenden Jahr anhalten wird und gehen davon aus, dass die Beeinträchtigungen der Lieferketten anhalten werden. Deshalb können wir nicht ausschließen, dass Engpässe bei Materialien und Komponenten und/oder fehlende Frachtkapazitäten unsere Geschäftsaktivitäten belasten. Dies gilt insbesondere für die termingerechte Durchführung von Großprojekten.

Auch COVID-19 bleibt ein Unsicherheitsfaktor. Wir glauben jedoch, dass die Gesamtsituation stabil ist und erwarten deshalb keine wesentlichen negativen Auswirkungen auf unsere Geschäfte durch COVID-19. **Insgesamt gesehen sind wir zuversichtlich, dass die von uns auf unserem Transformationsweg ergriffenen Maßnahmen zu einer höheren Profitabilität von Siemens Energy im GJ2022 führen werden.**

Wir erwarten für Siemens Energy im GJ2022 eine vergleichbare Umsatzerlösentwicklung (ohne Währungsumrechnungs- und Portfolioeffekte) in einem Bereich von minus 1 % bis plus 3 % sowie eine Ang. EBITA-Marge vor Sondereffekten von 3 % bis 5 %. Beim Gewinn nach Steuern erwarten wir eine sehr starke Verbesserung im Hinblick auf unser Ziel, ein positives Ergebnis zu erreichen. Den Free Cash Flow vor Steuern erwarten wir in einem positiven mittleren dreistelligen Mio.-€-Bereich.

Für das Segment GP streben wir im GJ2022 ein vergleichbares Wachstum der Umsatzerlöse in einem Bereich von 1 % bis 5 % an sowie eine Ang. EBITA-Marge vor Sondereffekten zwischen 4,5 % und 6,5 %. Für das Segment SGRE gehen wir für das Geschäftsjahr 2022 von einem vergleichbaren Rückgang der Umsatzerlöse zwischen minus 2 % und minus 7 % aus. Die Ang. EBITA-Marge vor Sondereffekten erwarten wir in einem Bereich von 1 % bis 4 %.

Diese Prognose unterstellt keine wesentlichen finanziellen Auswirkungen der COVID-19-Pandemie auf unsere Geschäfte. Belastungen aus rechtlichen und regulatorischen Themen sind ausgenommen.



### Finanzkalender

25. Januar 2022	Nachhaltigkeitsbericht 2021
9. Februar 2022	Q1 GJ2022
24. Februar 2022	Hauptversammlung 2022



### Kontakt Investor Relations

+49 89 636 25358  
investorrelations@siemens-energy.com  
www.siemens-energy.com/investorrelations  
**Siemens Energy AG**  
Otto-Hahn-Ring 6  
81739 München, Deutschland

#### Hinweise und Anmerkungen zu zukunftsgerichteten Aussagen

Dieses Dokument enthält Aussagen, die sich auf unseren künftigen Geschäftsverlauf und künftige finanzielle Leistungen sowie auf künftige Siemens Energy betreffende Vorgänge oder Entwicklungen beziehen und zukunftsgerichtete Aussagen darstellen können. Diese Aussagen sind erkennbar an Formulierungen wie „erwarten“, „wollen“, „antizipieren“, „beabsichtigen“, „planen“, „glauben“, „anstreben“, „einschätzen“, „werden“ und „vorhersagen“ oder an ähnlichen Begriffen. Wir werden gegebenenfalls auch in anderen Berichten, Prospekten, in Präsentationen, in Unterlagen, die an Aktionäre verschickt werden, und in Pressemitteilungen zukunftsgerichtete Aussagen tätigen. Des Weiteren können von Zeit zu Zeit unsere Vertreter zukunftsgerichtete Aussagen mündlich machen. Solche Aussagen beruhen auf den gegenwärtigen Erwartungen und bestimmten Annahmen des Managements von Siemens Energy, von denen zahlreiche außerhalb des Einflussbereichs von Siemens Energy liegen. Sie unterliegen daher einer Vielzahl von Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren, die in Veröffentlichungen - insbesondere im Kapitel Bericht über die voraussichtliche Entwicklung mit ihren wesentlichen Chancen und Risiken des Geschäftsberichts und im Halbjahresfinanzbericht, der zusammen mit dem Geschäftsbericht gelesen werden sollte - beschrieben werden, sich aber nicht auf solche beschränken. Sollten sich eines oder mehrere dieser Risiken oder Ungewissheiten realisieren, Ereignisse von höherer Gewalt, wie Pandemien, eintreten oder sollte es sich erweisen, dass die zugrunde liegenden Erwartungen, einschließlich künftiger Ereignisse, nicht oder später eintreten beziehungsweise Annahmen nicht korrekt waren, können die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen und Erfolge von Siemens Energy (sowohl negativ als auch positiv) wesentlich von denjenigen Ergebnissen abweichen, die ausdrücklich oder implizit in der zukunftsgerichteten Aussage genannt worden sind. Siemens Energy übernimmt keine Verpflichtung und beabsichtigt auch nicht, diese zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren oder bei einer anderen als der erwarteten Entwicklung zu korrigieren. Dieses Dokument enthält – in einschlägigen Rechnungslegungsrahmen nicht genau bestimmte – ergänzende Finanzkennzahlen, die sogenannte alternative Leistungskennzahlen sind oder sein können. Für die Beurteilung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage von Siemens Energy sollten diese ergänzenden Finanzkennzahlen nicht isoliert oder als Alternative zu den im Konzernabschluss dargestellten und im Einklang mit einschlägigen Rechnungslegungsrahmen ermittelten Finanzkennzahlen herangezogen werden. Andere Unternehmen, die alternative Leistungskennzahlen mit einer ähnlichen Bezeichnung darstellen oder berichten, können diese anders berechnen. Aufgrund von Rundungen ist es möglich, dass sich einzelne Zahlen in diesem und anderen Berichten nicht genau zur angegebenen Summe addieren und dass dargestellte Prozentangaben nicht genau die absoluten Werte widerspiegeln, auf die sie sich beziehen.